

GEFORDERT VOM

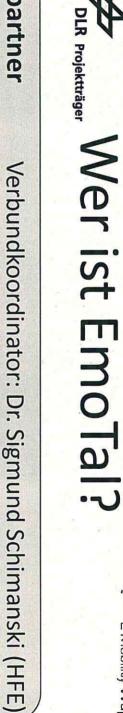
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Nutzerzentrierte Elektromobilität Wuppertal



DLR Projektträger

Konsortialpartner













STADT WUPPERTAL

SCHMITZ · HORN · TREBER ASSEKURANZMAKLER

Umsetzungspartner

W-EMOBIL 100







eMobilität





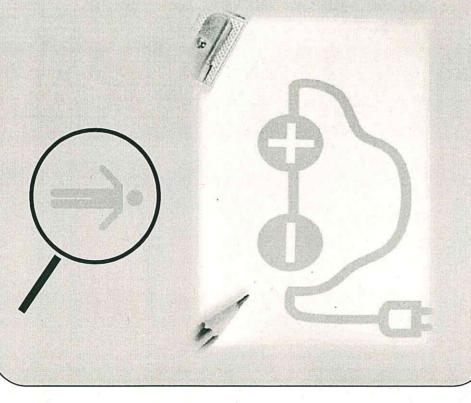




Die Projektinhalte

Zielsetzung

- Schaffung von Infrastrukturvoraussetzungen und Wegbereiter bei der Konsolidierung von Elektromobilität
- Entwicklung von nutzerzentrierten Dienstleistungsinnovationen basierend auf Analysen zur aktuellen Nutzerrealität
- Erschließung neuer Zielgruppen durch technische Entwicklungen und neue Dienstleistungskonzepte

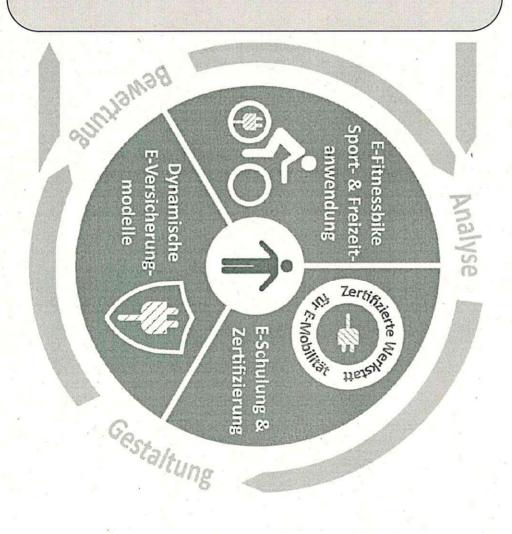






E-Mobility Wuppertal

- Nutzungsmodell Nutzeranalyse /
- E-Fitnessbike
- E-Schulung / Zertifizierung
- Dynamische E-Versicherungsmodelle

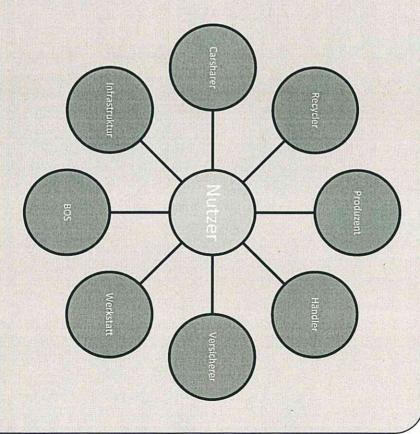


Nutzeranalyse / Nutzungsmodel

Hintergrund

- Mangelnder Nutzerperspektive: Scheuklappenentwicklung
- Nutzer werden zum Beta-Tester

Einbeziehung der Nutzerperspektive in Entwicklungsprozessen

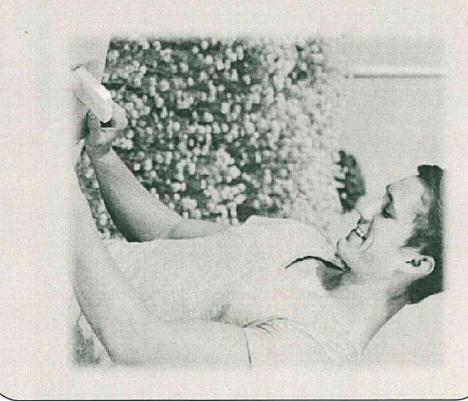


Nutzeranalyse / Nutzungsmodell

Abbildung des realen Nutzerverhaltens

Analyse der Nutzungsrealität unter Berücksichtigung von Geodaten, Fahrzeuginformationen etc.

Ableitung eines
Nutzungsmodells
(Dienstleistungen aus
Nutzerperspektive)







Hintergrund

- Förderung der Fahrradnutzung durch Elektromobilität speziell in steigungsreichen Regionen
- "Imageproblem" derzeitiger Pedelecs / E-Bikes

Funktionserweiterung für attraktive, individuelle Nutzungsmöglichkeiten





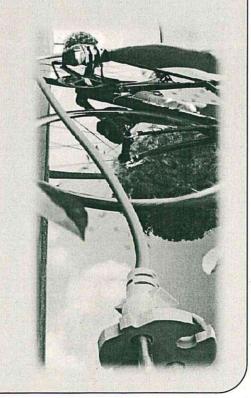
E-Mobility Wupperta

- Kombination aus App und innovativer Motorsteuerung
- Individuelles und geländeunabhängiges Training mit kontrollierter Leistungsmessung
- Individuelle Streckenplanung unter Berücksichtigung verschiedener Points-Of-Interest

Erschließung neuer

Zielgruppen und

Nutzungsmöglichkeiten



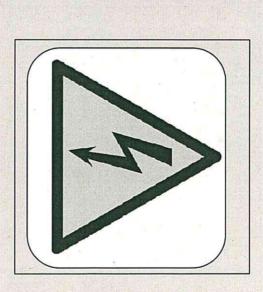


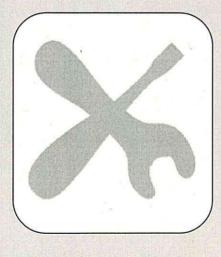


E-Schulung / Zertifizierung

Hintergrund

- Schwerpunkt Sicherheit:
 Spezielle Faktoren im Bereich der Sicherung im Unfallfall (bspw. Starkstrom)
- Schwerpunkt Leistung:
 Angebot für Wartung und
 Reparatur der Fahrzeuge
 (Alternative zu
 Händlerwerkstätten)







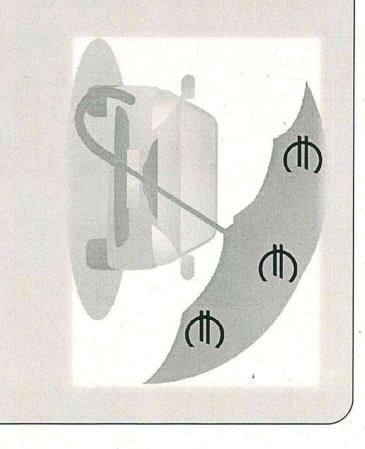
- Durchführung von Bedarfs- und Fehlermöglichkeitsanalysen
- Erarbeitung von Schulungsleitfäden für Rettungs- und Bergungsdienste
- Entwicklung neuartiger
 Schulungsmodelle für den Aus- und
 Weiterbildungsbereich
- Erhöhte Sicherheit und Angebotsvielfalt für Reparatur/ Wartung



Dynamische E-Versicherungsmodelle E-Mobility Wuppertal

Hintergrund

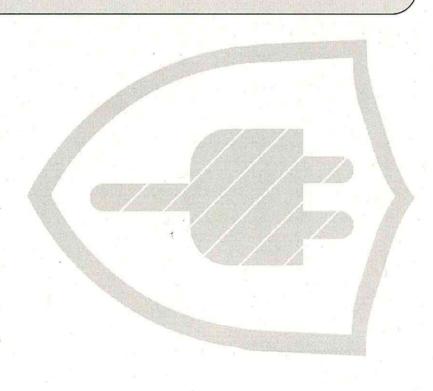
- Geringe Datenbasis durch zögerliche Marktverbreitung
- Höhere Reparaturkosten durch Mangel an Alternativwerkstätten / Wettbewerb
- Schwer kalkulierbare
 Versicherungstarife



Dynamische E-Versicherungsmodelle

- Analyse aktueller Tarife und Versicherungsmodelle
- Analyse der Nutzungsrealität in Bezug auf Fahrverhalten und Schadensfälle
- Verbesserung der Planungs- und Bewertungssituation

Entwicklung nutzerangepasster Tarifstrukturen Versicherungsmodelle



Fazit



Einbeziehung der Nutzerperspektive und Nutzungsrealität



Entwicklung modularisierte, nutzerzentrierter Dienstleistungen



Erweiterung des Leistungsangebots für Dienstleister



(Kundengenerierung)

Erweiterung des Leistungsangebots für Nutzer (Individualisierung)

Förderung der Elektromobilität durch attraktivere und anwenderbezogene Nutzungsmöglichkeiten

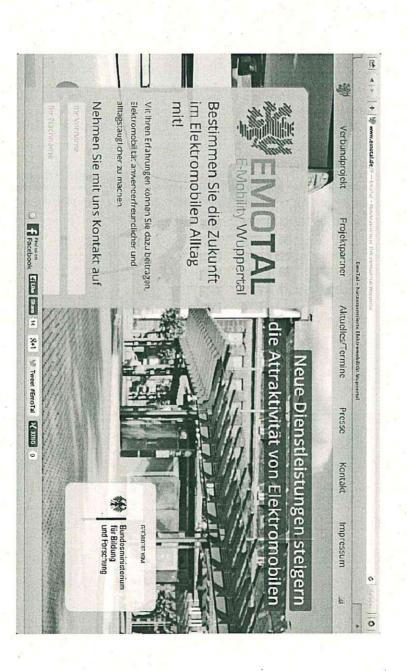
Mehr Informationen

Web:

www.emotal.de

Mail:

info@emotal.de



Ansprechpartner:
Dr. Sigmund Schimanski

GEFORDERT VOM

für Bildung und Forschung

